

Antwort
der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage Nr. 360
der Abgeordneten Danny Eichelbaum und Sven Petke
Fraktion der CDU
Drucksache 5/945

Polizeiwache Zossen

Wortlaut der Kleinen Anfrage Nr. 360 vom 03.05.2010:

In den 50 Polizeiwachen des Landes Brandenburg verrichten die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihren Dienst zur Abwehr von Gefahren und zum Schutz der Bevölkerung vor Kriminalität.

Wir fragen die Landesregierung:

1. a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Zossen tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Zossen sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?
2. Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?
3. a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Zossen?
- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
4. a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Zossen in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Zossen abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
5. a) Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Zossen?

- b) Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- c) Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
6. Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Zossen erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
7. a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
8. a) Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- b) Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?
9. Ist die Polizeiwache Zossen Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

Namens der Landesregierung beantwortet der Minister des Innern die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

- a) Wie viele Polizeibedienstete sind in der Polizeiwache Zossen tätig und wie hoch ist ihr Altersdurchschnitt? (Bitte nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten; Polizeibedienstete im Überhang sind auch auszuweisen)
- b) Wie viele Bedienstete der Polizeiwache Zossen sind bis 30, bis 40, bis 50 und über 50 Jahre alt?
- c) Wie viele Bedienstete bekleiden davon Führungspositionen?

-
zu Frage 1:

- a) In der Polizeiwache Zossen sind zum Stichtag 01.05.2010 45 Polizeibedienstete tätig. Ihr Altersdurchschnitt beträgt 41 Jahre. Die genaue Aufteilung nach Laufbahngruppen und Organisationseinheiten ist in den folgenden Übersichten dargestellt:

Organisationseinheit	Anzahl der Polizeibediensteten			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst		1	1	2
WWD		18	16	34
WWD Autobahn				
Revierdienst		2	7	9
Diensthundführer				
Polizeigewahrsam				
Gesamt		21	24	45

Organisationseinheit	Altersdurchschnitt			
	hD	gD	mD	Gesamt
Wachenleitung/ Geschäftsdienst*				
WWD		36	41	39
WWD Autobahn				
Revierdienst		53	49	50
Diensthundführer				
Polizeigewahrsam				
Gesamt		37	44	41

* Aus datenschutzrechtlichen Gründen können keine Angaben gemacht werden, diese finden jedoch bei der Gesamtbetrachtung des Altersdurchschnitts Berücksichtigung.

- b) In der Polizeiwache Zossen sind elf Bedienstete bis zu 30, neun Bedienstete von 31 bis zu 40, 13 Bedienstete von 41 bis zu 50 und 12 Bedienstete über 50 Jahre alt.
- c) Elf Bedienstete der Polizeiwache Zossen bekleiden Führungspositionen.

Frage 2:

Wie viele Bürgerinnen und Bürger leben im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen und welche Fläche umfasst ihr Zuständigkeitsbereich?

zu Frage 2:

Zur Erhebung der Flächenangaben und der Bevölkerungszahl für die Polizeiwache Zossen wurden die Veröffentlichungen des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) mit Gebietsstand 31.12.2008 und Bevölkerungsstand 31.03.2009 verwendet. Danach leben im Wachenbereich 59.961 Einwohner auf einer Fläche von 372,59 km².

Frage 3:

- a) Wie gestaltet sich die Dienstzeit (Art des Arbeitszeitmodells, Anzahl der Schichten, Anzahl der Dienstgruppen, Personalstärke pro Schicht bzw. Pool beim flexiblen Arbeitszeitmodell, Anzahl der Revierpolizisten) in der Polizeiwache Zossen?

- b) Wie hoch war jeweils der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 3:

- a) Die Polizeiwache Zossen arbeitet in einem Poolmodell. Im Poolmodell bestehen keine festen Dienstgruppen mehr. Der Schichtdienst wird lageangepasst aus einem Personalpool, dem alle Beamtinnen und Beamte des Wach- und Wechseldienstes angehören, zusammengestellt.

Die Anzahl der Schichten ist abhängig von der Art des Arbeitszeitmodells und nicht mehr auf die klassischen Früh-, Spät- und Nachtschichten begrenzt. Zusatz- und Ergänzungsdienste erlauben es nicht mehr, die Anzahl der Schichten zu benennen.

Im Bereich der Polizeiwache Zossen sind neun Revierpolizisten eingesetzt.

- b) Statistische Daten zu Fehlzeiten durch Krankheit für die Polizeiwache Zossen liegen aufgrund einer Systemanpassung erst seit dem Jahr 2008 vor. Weitergehende Angaben wären nur mit einem unverhältnismäßigen Verwaltungsaufwand zu ermitteln.

Der durchschnittliche Krankheitsstand der Bediensteten in der Polizeiwache Zossen betrug im Jahr 2008 27 und im Jahr 2009 31 Kalendertage.

Frage 4:

- a) Wie viele Bedienstete wurden in der Polizeiwache Zossen in den vergangenen drei Jahren befördert und wie viele erfüllen die Voraussetzungen zur Beförderung?
- b) Wie viele Bedienstete werden seit wann im Eingangsamts ihrer Laufbahngruppe besoldet (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?
- c) Wie viele Personalstellen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Zossen abgebaut worden (Bitte nach Organisationseinheiten aufgliedern)?

zu Frage 4:

- a) In der Polizeiwache Zossen wurden im Jahr 2007 zwei Beamte, im Jahr 2008 drei und im Jahr 2009 vier Beamte befördert.

Für Beamtinnen und Beamte ist die Möglichkeit einer Beförderung gegeben, sofern sie die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllen, eine entsprechend bewertete Planstelle vorhanden ist, das für eine Beförderung notwendige Budget zur Verfügung steht sowie die Eignung, Leistung und Befähigung eine Beförderungsentscheidung rechtfertigen.

Zum Stichtag 01.05.2010 erfüllten in der Polizeiwache Zossen insgesamt 27 Beamte die laufbahn- und stellenmäßigen Voraussetzungen für eine Beförderung.

- b) Es wird auf die nachstehenden Tabellen verwiesen:

Eingangsamt mittlerer Dienst - A 7

Organisationseinheit	1994	2008
Geschäftsdienst		
Wach- und Wechseldienst	1	2
Revierdienst		
Diensthundführer		
Polizeigewahrsam		
Gesamt	1	2

Eingangsamt gehobener Dienst – A 9

Organisationseinheit	1991	2000	2002	2003	2004	2005	2007
Wachenleitung							
Wach- und Wechseldienst	2	1	1	1	1	1	5
Revierdienst							
Diensthundführer							
Polizeigewahrsam							
Gesamt	2	1	1	1	1	1	5

- c) Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine Betrachtung der Stellenentwicklung innerhalb der Polizeiwache Zossen ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

Die Stellenausstattung der Polizeiwache Zossen hat sich insgesamt im Vergleich zum Jahr 2002 nicht verändert.

Frage 5:

- Welche Ausstattung (Polizei-Kfz, Funkgeräte, Computer, etc.) hat die Polizeiwache Zossen?
- Wie viele Funkstreifenwagen sind während einer Schicht im Zuständigkeitsbereich im Einsatz?
- Wie viele Einsätze sind in den Kategorien (1) eilbedürftig, (2) weniger eilbedürftig und (3) nicht eilbedürftig im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen seit dem Jahr 2003 erfolgt (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 5:

- a) Die Polizeiwache Zossen verfügt über insgesamt sieben Polizei-Kfz, 25 Funkgeräte und 15 Computer.
- b) Während einer Schicht sind mindestens ein und maximal drei Funkstreifenwagen im Einsatz.
- c) Auf die Beantwortung der Kleinen Anfrage Nr. 247 des Abgeordneten Sven Petke, Fraktion der CDU im Landtag, Landtagsdrucksache Nr. 5/645, zum Thema „Interventionszeiten bei der Polizei II“ wird verwiesen.

Frage 6:

Welche Baumaßnahmen sind seit dem Jahr 2000 in der Polizeiwache Zossen erfolgt und wie hoch waren die entsprechenden Kosten (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 6:

In der Polizeiwache Zossen sind seit dem Jahr 2000 keine investiven Baumaßnahmen erfolgt.

Frage 7:

- a) Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen in den vergangenen fünf Jahren (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- b) Wie viele Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität und häuslicher Gewalt wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen in den vergangenen fünf Jahren registriert (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?
- c) Wie viele Körperverletzungen, BTM-Straftaten, Ladendiebstähle, Kfz-Diebstähle, Wohnungseinbrüche und Diebstähle in Lauben- und Schrebergärten, Sachbeschädigungen und Propagandadelikte wurden in den vergangenen fünf Jahren im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen aufgenommen, festgestellt bzw. bearbeitet (Bitte jedes Jahr separat ausweisen)?

zu Frage 7:

Zur Beantwortung dieser Frage ist eingangs Folgendes anzumerken:

In den Jahren 2005 bis 2009 gab es Veränderungen der territorialen Zuständigkeiten von Polizeiwachen. Um eine Vergleichbarkeit der Kriminalitätszahlen dieser Jahre zu gewährleisten, wurden die territorialen Zuständigkeiten für alle Jahre fiktiv dem Stand des Jahres 2009 angepasst. Dadurch können sich Veränderungen zu bereits veröffentlichten PKS-Zahlen der Polizeiwache Zossen ergeben.

- a) Unter Kriminalitätsbelastung wird in der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS) die Zahl der bekannt gewordenen Fälle insgesamt, errechnet auf 100.000 Einwohner, verstanden. Diese wird in der bundeseinheitlichen PKS-Kennziffer „Häufigkeitszahl“ dargestellt. Die Höhe der jährlichen Kriminalitätsbelastung der Polizeiwache Zossen ist der folgenden Tabelle zu entnehmen.

	2005	2006	2007	2008	2009
Kriminalitätsbelastung	6.778	6.611	6.738	7.095	7.315

b) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Fälle von Kinder- und Jugendkriminalität*	505	493	347	261	291
Fälle von häuslicher Gewalt	42	35	38	23	60

* Es werden nur aufgeklärte Straftaten gezählt und mindestens einer der ermittelten Tatverdächtigen muss jünger als 18 Jahre alt sein (Kinder: 0 bis 14 Jahren; Jugendliche: 14 bis 18 Jahren).

c) Zur Beantwortung dieser Frage wird auf nachstehende Tabelle verwiesen:

	2005	2006	2007	2008	2009
Körperverletzung	195	196	249	303	283
BTM-Straftaten*	161	152	128	128	93
Ladendiebstahl	170	162	164	150	138
Kfz-Diebstahl	63	72	62	53	88
Wohnungseinbrüche	62	43	74	68	86
Diebstähle in Lauben und Schrebergärten**	61	62	41	26	73
Sachbeschädigung	600	665	679	688	681
Propagandadelikte***	11	16	22	19	10

* Unter BTM-Straftaten werden bundeseinheitlich alle Delikte der Rauschgiftkriminalität gezählt.

** Unter Diebstählen in/aus Lauben und Schrebergärten werden in der PKS des Landes Brandenburg alle erfassten Diebstahldelikte in/aus Bungalow, Gartenlauben, Gärten, Gartenanlagen, Gartenkolonien etc. gezählt.

*** Propagandadelikte sind Straftaten gemäß §§ 86, 86a StGB.

Frage 8:

- Wie viele Verkehrsunfälle ereigneten sich seit dem Jahr 2000 im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen (Gesamtanzahl bitte nach Verkehrsunfällen mit und ohne Verletzte aufschlüsseln)?
- Wie oft wurden im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen in den vergangenen fünf Jahren Verkehrsüberwachungen vorgenommen (Bitte Darstellung in Arbeitsstunden und nach Anzahl der erfassten Verfahren)?

zu Frage 8:

- Im Zuge der Polizeistrukturereform im Jahr 2002 hat sich der organisatorische und strukturelle Aufbau der Polizei des Landes Brandenburg grundlegend verändert. Die Struktur der Polizei im Jahr 2000 ist mit dem derzeitigen Aufbau der Landespolizei nicht mehr zu vergleichen. Eine

Betrachtung der Verkehrsunfälle im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen ist demnach erst ab dem Jahr 2002 möglich.

Seit dem 01.07.2002 bis heute ereigneten sich im Zuständigkeitsbereich der Polizeiwache Zossen 993 Verkehrsunfälle mit Verletzten und 7.154 Verkehrsunfälle ohne Verletzte.

- b) Seit der Polizeistrukturreform erfassen die Bediensteten der Polizei des Landes Brandenburg ihre Arbeitsstunden, strukturiert nach Produktbereichen. Die in der Polizeiwache Zossen im Bereich der Verkehrsüberwachung erfassten Stunden sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Jahr	Arbeitsstunden
2005	12.645
2006	8.956
2007	8.558
2008	10.366
2009	5.156

Die Anzahl der in der Polizeiwache Zossen erfassten Verfahren im Bereich der Verkehrsüberwachungen ist folgender Übersicht zu entnehmen:

Jahr	Anzahl Verfahren
2005	7.305
2006	8.112
2007	8.409
2008	7.166
2009	7.912

Frage 9:

Ist die Polizeiwache Zossen Bestandteil der Planungen für das neue Personal- und Strukturkonzept der Polizei des Landes Brandenburg?

zu Frage 9:

Diese Frage kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht beantwortet werden, da zunächst der Bericht der Kommission „Polizei Brandenburg 2020“ abzuwarten ist.